



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

PROTOKOLL

der 56. Sitzung vom 23. Jänner 2013

VORSITZENDE:

PRÄSIDENTIN ROSA ZELGER THALER
VIZEPRÄSIDENT MARCO DEPAOLI

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
CIVICO, MUNTER UND SEPPI

XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 15: Änderungen zu den Regionalbestimmungen betreffend die Gemeindeordnung und die Wahl der Gemeindeorgane (eingebracht vom Regionalausschuss) – **Fortsetzung**
(*genehmigt*).

Am 23. Jänner 2013 ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol um 10.04 Uhr am Sitz in Bozen, Silvius-Magnago-Platz 6, zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 74/2013/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Frau Präsidentin Zelger unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Civico, Munter und Seppi.

Frau Präsidentin Zelger teilt den Anwesenden mit, dass sich die Abg. Berger (für den Vormittag), Bombarda (für den Nachmittag), Civettini, Leonardi, Minniti (für den Nachmittag), Nardelli, Savoi (für den Vormittag) und Widmann (für den Vormittag) für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Abwesend sind ferner die Abg. von Dellemann (am Nachmittag) und Ottobre (am Vormittag).

Präsidialsekretär Seppi verliest das Protokoll der 55. Sitzung vom 22. Jänner 2013, das gemäß Artikel 41 Absatz 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Frau Präsidentin Zelger Thaler teilt den Anwesenden Folgendes mit:

Am 22. Jänner 2013 hat die Regionalratsabgeordnete Frau Dominici den Gesetzentwurf Nr. 53: „Änderung zum Absatz 1 Buchstabe e) des Artikels 86 des Dekretes des Präsidenten der Region Nr. 1/L vom 1. Februar 2005, abgeändert mit Dekret des Präsidenten der Region Nr. 5/L vom 1. Juli 2008“ zurückgezogen.

Am 22. Jänner 2013 hat der Regionalratsabgeordnete Giuseppe Filippin mitgeteilt, dass er aus der Ratsfraktion „Lega Nord“ austritt und sich ab 1. Februar 2013 der gemischten Fraktion anschließt.

Sodann nimmt Frau Präsidentin Zelger Thaler die Behandlung von Punkt 2) der Tagesordnung wieder in Angriff:

Nr. 2

Gesetzentwurf Nr. 15: Änderungen zu den Regionalbestimmungen betreffend die Gemeindeordnung und die Wahl der Gemeindeorgane (eingebracht vom Regionalausschuss) – Fortsetzung

und teilt den Anwesenden mit, dass nach der im Rahmen des Fraktionssprecherkollegiums erzielten Einigung hinsichtlich der Beratung des Gesetzentwurfes die Arbeiten kurz unterbrochen werden müssen, um die Änderungsanträge zu kontrollieren und zu ordnen.

Sodann unterbricht die Präsidentin die Sitzung bis 10.30 Uhr.

Es ist 10.15 Uhr.

Um 11.14 Uhr teilt Frau Präsidentin Zelger Thaler mit, dass eine Verlängerung der Unterbrechung der Sitzung notwendig ist, um die Koordinierung der Änderungsanträge

abschließen zu können. Daraufhin beruft sie das Fraktionssprecherkollegium ein, um über den Fortgang der Arbeiten zu beraten.

Um 12.03 Uhr teilt Frau Präsidentin Zelger Thaler mit, dass das Fraktionssprecherkollegium beschlossen hat, die Arbeiten der Gesetzgebungskommission vorzuziehen. Daraufhin vertagt sie die Sitzung des Regionalrates auf 14.00 Uhr.

Die Sitzung wird um 14.06 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf informiert Frau Präsidentin Zelger Thaler die Anwesenden über den Fortgang der Arbeiten.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreifen die Abg. Penasa, der Assessor Bizzo antwortet, und Borga, dem Frau Präsidentin Zelger repliziert, das Wort.

Frau Präsidentin Zelger Thaler erklärt den Art. 1 als verlesen und verliest den Streichungsantrag zum Art. 1 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/1.

Zum Fortgang der Arbeiten melden sich die Abg. Borga und Pichler-Rolle, der eine kurze Unterbrechung der Sitzung für eine Aussprache beantragt, zu Wort.

Frau Präsidentin Zelger Thaler gibt dem Antrag statt und hebt die Sitzung bis 14.30 Uhr auf.

Es ist 14.22 Uhr.

Die Sitzung wird um 14.45 Uhr wieder aufgenommen.

Zum Fortgang der Arbeiten erteilt Frau Präsidentin Zelger zuerst Abg. Pichler Rolle das Wort, der mitteilt, dass er den Änderungsantrag Prot. Nr. 1896 zurückzieht, und daraufhin dem Abg. Borga, der mit Ausnahme der zwei im Rahmen des Fraktionssprecherkollegiums vereinbarten Änderungsanträge alle weiteren Anträge zurückzieht.

Der Änderungsantrag Prot. 104/1 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Frau Präsidentin Zelger Thaler verliest den von ihr eingebrachten Subantrag Prot. Nr. 159 zum Änderungsantrag Prot. Nr. 104/2 des Assessors Bizzo sowie den Sub-Subantrag Prot. Nr. 172 des Abg. Borga.

Frau Abg. Penasa ergreift das Wort und erklärt, dass sie ihre Änderungsanträge zu Art. 2 zurückzieht. Zu Wort melden sich außerdem die Abg. Borga, Dominici, Morandini und Assessor Bizzo.

Frau Präsidentin Zelger Thaler stellt den Sub-Subantrag Prot. Nr. 172 zur Abstimmung.

Da das Abstimmungsergebnis unklar ist, lässt Frau Präsidentin Zelger Thaler die Wahl über den Sub-Subantrag Prot. Nr. 172 wiederholen, der mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt wird.

Es folgt die Abstimmung über den Subantrag Prot. Nr. 159, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Daraufhin wird der so abgeänderte Änderungsantrag Prot. Nr. 104/2 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/3 des Assessors Bizzo, der Art. 3 ersetzt, verlesen.

Dazu ergreifen die Abg. Borga, Dominici und Klotz das Wort.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/3, der Art. 3 ersetzt, wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 146, eingebracht von Frau Assessor Stocker, der Art. 4 ersetzt, verlesen.

Der Ersetzungsantrag zu Art. 4 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Daraufhin wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/5, der den Art. 4-bis einführt, verlesen und ohne Debatte mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 193, der den Art. 4-ter einführt, verlesen und ohne Debatte mehrheitlich genehmigt.

Art. 5 wird verlesen und ohne Debatte durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird zuerst der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/6 des Assessors Bizzo, der den Art. 6 ersetzt, und daraufhin die Änderungsanträge Prot. Nr. 179 der Abg. Penasa, Prot. Nr. 160 des Assessors Bizzo und Prot. Nr. 141/2 der Präsidentin Zelger verlesen.

Da sich niemand zu Wort meldet, werden die drei Subanträge zum Änderungsantrag Prot. Nr. 104/6 in getrennten Abstimmungen durch Handerheben genehmigt.

Der so abgeänderte Ersetzungsantrag zu Art. 6, Prot. Nr. 104/6, wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es wird der Streichungsantrag zu Art. 7 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/7, verlesen.

Da sich niemand zu Wort meldet, wird der Streichungsantrag zu Art. 7 durch Handerheben einstimmig genehmigt.

Der Streichungsantrag zu Art. 8 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/8, wird zur Abstimmung gestellt und ohne Debatte einstimmig genehmigt.

Daraufhin wird der Streichungsantrag zu Art. 9 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/9, zur Abstimmung gestellt und ohne Debatte mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Streichungsantrages zu Art. 10 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/10, verlesen. Dieser wird ohne Debatte durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Streichungsantrag zu Art. 11 des Assessors Bizzo, Prot. 104/11, verlesen und ohne Debatte mehrheitlich genehmigt.

Es wird der Streichungsantrag zu Art. 12 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/12, verlesen.

Daraufhin wird der Subantrag Prot. Nr. 178 des Abg. Dallapiccola verlesen.

Abg. Dallapiccola nimmt zum Fortgang der Arbeiten Stellung und ersucht um die geheime Abstimmung des Änderungsantrages.

Dazu ergreift Abg. Morandini das Wort.

Im Sinne der Geschäftsordnung lässt Frau Präsidentin Zelger Thaler über den Subantrag Prot. Nr. 178 geheim abstimmen und gibt nach der Stimmauszählung das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	58
Jastimmen	21
Gegenstimmen	30
Weißer Stimmzettel	7

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Daraufhin wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/12, der den Art. 12 ersetzt, zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/13 des Assessors Bizzo verlesen, der einen neuen Art. 12-bis einführt.

Der Änderungsantrag Prot. 104/13 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Der Streichungsantrag zu Art. 13 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/14, wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Daraufhin wird der Streichungsantrag zu Art. 14 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/15, zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt.

Sodann wird der Streichungsantrag zu Art. 15 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/16, zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es folgt der Streichungsantrag zu Art. 16 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/17, der zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 2116/1, der den Art. 16-bis einführt, fortgesetzt. Die Erstunterzeichnerin, Frau Abg. Ferrari, erläutert ihn.

Dazu ergreifen die Abg. Cogo, Klotz, Leitner, Zeni und Lunelli das Wort.

Den Vorsitz übernimmt Vizepräsident Depaoli, der den Abg. Dominici, Dello Sbarba, Borga und Mair das Wort erteilt.

Frau Präsidentin Zelger übernimmt erneut den Vorsitz und erteilt den Abg. Knoll, Magnani, Penasa, Heiss, Urzì, Chiocchetti und Pöder das Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Frau Abg. Cogo zu Wort.

Zum Antrag nehmen auch die Abg. Casna und Martha Stocker Stellung.

Den Vorsitz übernimmt Vizepräsident Depaoli, der den Abg. Filippin, Dominici, Seppi, Firmani, Sembenotti und Savoï das Wort erteilt.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Urzì das Wort, der die geheime Abstimmung des Änderungsantrages beantragt.

Dieser Antrag erhält nicht die Unterstützung der laut Geschäftsordnung vorgesehenen Anzahl an Abgeordneten.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 2116/1 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich abgelehnt.

Der Streichungsantrag zu Art. 17 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/18, wird verlesen und ohne Debatte durch Handerheben einstimmig genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 148/1, der den Art. 17-bis einführt, verlesen. Die Erstunterzeichnerin, Frau Abg. Dominici, erläutert den Antrag.

Es repliziert Assessor Bizzo.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 148/1 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Der Änderungsantrag Prot. 2116/4 von Frau Abg. Ferrari, mit dem der Art. 17-bis eingeführt werden soll, wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Sodann wird der Streichungsantrag zu Art. 18 des Assessors Bizzo, Prot. Nr. 104/19, zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt.

Es folgt die Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 2116/2 von Frau Abg. Ferrari, mit dem der Art. 18-bis eingeführt werden soll.

Der Änderungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Der Streichungsantrag zu Art. 19, Prot. Nr. 104/20, des Assessors Bizzo, wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt.

Daraufhin wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 2116/5, eingebracht von Frau Abg. Ferrari, mit dem der Art. 19-bis einführt werden soll, zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Es folgt die Behandlung des Streichungsantrages zu Art. 20, Prot. Nr. 104/21, des Assessors Bizzo, der zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt wird.

Es folgt die Abstimmung über den Streichungsantrag zu Art. 21, Prot. Nr. 104/22, des Assessors Bizzo, der einstimmig genehmigt wird.

Sodann wird der Streichungsantrag zu Art. 22, Prot. Nr. 104/23, des Assessors Bizzo, zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Frau Abg. Cogo zu Wort.

Der Änderungsantrag Prot. 148/2 gilt als verfallen.

Daraufhin wird der Streichungsantrag zu Art. 23, Prot. Nr. 104/24, des Assessors Bizzo, zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt.

Es folgt die Abstimmung über den Streichungsantrag zu Art. 24, Prot. Nr. 104/25, des Assessors Bizzo, der einstimmig genehmigt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 104/26 des Assessors Bizzo, der den Art. 25 ersetzt, sowie des Subantrages Prot. Nr. 180 des Assessors Bizzo und des Subantrages Prot. Nr. 152, eingebracht von Assessor Bizzo und anderen Abgeordneten, fortgesetzt.

Da niemand das Wort ergreift, werden die Subanträge Prot. Nr. 180 und Prot. Nr. 152 getrennt zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Der so abgeänderte Änderungsantrag Prot. Nr. 104/26 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es wird der Änderungsantrag, Prot. Nr. 104/28, des Assessors Bizzo, der den Art. 26 ersetzt, verlesen.

Der Änderungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 186 des Assessors Bizzo, der den Art. 27 ersetzt, verlesen.

Der Änderungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 155, eingebracht von Frau Assessor Stocker, fortgesetzt, mit dem ein neuer Art. 27-bis einführt werden soll.

Da sich niemand zu Wort meldet, wird der Antrag zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/30 des Assessors Bizzo, der den Art. 28 streicht, wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig genehmigt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/31 des Assessors Bizzo, der den Art. 29 ersetzt, wird daraufhin zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Nach seiner Verlesung wird Art. 30 ohne Debatte zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Daraufhin wird zuerst der Änderungsantrag Prot. Nr. 182, eingebracht von Abg. Pichler-Rolle und anderen Abgeordneten, der den Art. 31 ersetzt, und sodann der Subantrag Prot. Nr. 190 des Abg. Borga verlesen.

Dazu nimmt Abg. Borga Stellung.

Der Subantrag Prot. Nr. 190 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Der so abgeänderte Änderungsantrag Prot. 182 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/33 des Assessors Bizzo, der den Art. 31-bis einführt, zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 183 des Assessors Bizzo, der den Art. 32 streicht, wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 185 des Assessors Bizzo, der die Art. 32-bis und 32-ter einführt, sowie des Subantrages Prot. Nr. 191, eingebracht von Frau Abg. Penasa, fortgesetzt.

Frau Präsidentin Zelger Thaler teilt mit, dass der Subantrag einer technischen Korrektur bedarf, die von Amts wegen durchgeführt wird.

Dazu ergreift Abg. Firmani das Wort.

Der Subantrag Prot. Nr. 191 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Der so abgeänderte Änderungsantrag Prot. Nr. 185 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Daraufhin wird der Änderungsantrag, Prot. Nr. 104/35, des Assessors Bizzo, der den Art. 33 ersetzt, zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/36 des Assessors Bizzo, der den Art. 34 ersetzt, wird nach der Verlesung und nach einigen technischen Korrekturen zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 104/37 des Assessors Bizzo, der den Art. 35 ersetzt, wird verlesen, zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung von Art. 36 fortgesetzt. Dieser wird ohne Debatte durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen melden sich die Abg. Borga und Seppi zu Wort.

Den Vorsitz übernimmt Vizepräsident Depaoli, der den Abg. Casna und Dominici das Wort erteilt.

Frau Präsidentin Zelger übernimmt erneut den Vorsitz und erteilt den Abg. Zeni, Pöder, Anderle, Penasa, Leitner und Heiss das Wort.

Nach Abschluss der Stimmabgabeerklärungen lässt Frau Präsidentin Zelger Thaler über den Gesetzentwurf Nr. 15 in seiner Gesamtheit abstimmen und gibt nach der Stimmauszählung das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	64
Jastimmen	35
Gegenstimmen	10
Weißer Stimmzettel	19

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Um 18.15 Uhr schließt Frau Präsidentin Zelger Thaler die Sitzung und erinnert die Anwesenden daran, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DIE PRÄSIDENTIN